

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1787

16 (19.4.1787) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
 für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

Generaldecret an sämtliche Baden Badische Ober- und Aemter auch Verrechnungen
 dd. Carlsruhe den 3ten Merz 1787. H.N. 3029.

Erstreckung der Badendurlachischen Verordnung, den Fall betreffend, wann Liegenschaften
 einem Auswärtigen, in solutum adjudicirt werden, auf den Badenbadischen Landestheil.

Da es mehrmahl geschieht, daß einem Auswärtigen Liegenschaften in solutum adjudicirt werden müssen, so wollen wir bei Eintretung solcher Fälle, die in unserm Badendurlachischen Landesantheil bereits bestehende Verordnung, wornach ein solcher Auswärtiger, welcher die ihm an Zahlungsstatt richterlich zuerkannte Güter innerhalb gesetzter Zeit wiederum veräußert, desfalls von dem Abzug und Abzugspfund-

zoll gänzlich befreit seyn solle, auch hiemit auf unsern Badenbadischen Landesantheil erstreckt haben. Ihr habt euch also in vorkommenden Fällen hiernach zu achten. Immassen wir uns dessen versehen und euch in Gnaden gewogen verbleiben. Gegeben Carlsruhe ic.

Carl Friedrich Markgraf zu Baden.

Citationes edictales.

Carlsruhe. Die schon vor 28 Jahren aus Fürstlichen Landen sich entfernt habende Christina Jarasinn, von Schröck, oder deren rechtmäßige Leibeserben werden andurch auf Fürstl. Regierungsbefehl öffentlich vorgeladen, binnen 3 Monaten a dato um so gewisser entweder wirklich vor dahiesigem Oberamt zu erscheinen, oder aber wenigstens von ihrem Aufenthalt Nachricht zu ertheilen, als ansonsten ihren hierländischen darum ansuchenden nächsten Verwandten, ihr in Pflegschaft stehendes Vermögen erga Captionem außgefolgt werden wird. Signatum Carlsruhe den 7ten April 1787.

Hochfürstl. Marggräf. Bad. Oberamt allda.

Pforzheim. Der bößlich ausgetretne Georg Jacob Heinz von Brözingen wird auf eingelangten Hochfürstlichen Regierungsbefehl andurch edictaliter vorgeladen binnen 3 Monaten vor dahiesig Hochfürstlichem Oberamt um so gewisser zu erscheinen und sich seines Austrittswegen zu verantworten, als er widerigenfalls zu gewärtigen hat daß sein Vermögen confiscirt

sein Namen an Galgen geschlagen und er der Fürstlichen Lande auf ewig verwiesen werde. Signatum Pforzheim den 27ten Merz 1787.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

Emmendingen. Da der in auswärtigen Kriegsdiensten stehende Johann Georg Vollwaidler von Lischerten binnen der ihm gegebenen Frist zur Rückkehr in seine Heimath sich nicht gestellt hat; so wird derselbe als ein ausgetretener Unterthan anmit dergestalten edictaliter citirt, daß er binnen einer 3 Monatlichen peremptorischen Frist sich dahier stellen und wegen seines Austritts verantworten, widerigenfalls gewärtigen solle, daß sein Vermögen confiscirt und er der Fürstl. Lande verwiesen werde. Signatum Emmendingen den 11ten April 1787.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt
 der Markgraffschaft Hochberg.

Emmendingen. Die bößlich ausgetretene ledige Bürgersöhne, Jörg Birmelin von Ihringen, Mathis Kromer von Collmarreute, Johannes

Müller von Leiselheim, Wilhelm Sefenmeier aus dem Freiamt und Michel Kieder von Ebeningen werden auf höchsten Befehl anmit dergestalten edictaliter citirt, daß sie binnen einer 3 monatlichen peremptorischen Frist vor hiesigem Oberamt erscheinen, ihres Austritts wegen sich verantworten, widrigens gewärtigen sollen, daß ihr Vermögen confiscirt und sie der Fürstl. Lande verwiesen werden. Signatum Emmendingen den 10ten April 1787.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt Hochberg.

Emmendingen. Demnach der Hans Michel Brand von Königschaffhausen schon viele Jahre verschollen und nichts mehr von sich hören lassen, als wird derselbe auf höchsten Befehl andurch mit dem Anfügen edictaliter vorgeladen, daß er binnen einer peremptorischen Frist von 3 Monaten vor hiesigem Oberamt erscheinen oder gewärtigen solle, daß sein Vermögen an seinen Bruder gegen Caution ausgefolgt werde. Signatum Emmendingen den 10. April 1787.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt Hochberg.

Emmendingen. Einer gewissen Anne Merklin, welche im Jahr 1723. zu Bahlingen gebohren, in ihrer Jugend aber verschollen und nach Siebenbürgen gekommen seyn soll, ist von ihrer zu Jhringen verstorbenen Schwester Marie Merklin ein Erbe von etwa 60 fl. angefallen: benannte Anne Merklin oder ihre allensäßig rechtmäßige Erben werden daher unter Anberaumung eines 3 Monatlichen Termins dergestalten edictaliter citirt, daß sie binnen dieser Zeit um so gewisser vor hiesigem Oberamt erscheinen und sich zu dieser Erbschaft legitimiren sollen, als widrigens solche an die beide noch lebende Halbschwestern der Ver-

storbenen gegen Caution wied ausgefolgt werden. Signatum Emmendingen den 10ten April 1787.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt Hochberg.

Lörrach. Auf ein eingekommenes Hochfürstl. Regierungs Decret vom 7ten März 1787. H.N. 2886. wird der verschollene Johannes Zeiber von Eichen hiesigen Oberamts, hiermit unter Anberaumung eines 3. Monatlichen Termins vorgeladen, daß er sich in solcher Zeit vor Oberamt stellen solle: im Ausbleibungsfall, wird sein Vermögen an seine Anverwandte gegen Caution ausgefolgt werden. Signatum Lörrach den 22ten März 1787.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt Körlin.

Mahlberg. Der seit etwa 20 Jahren abwesende Jacob Wohlshlegel von Schutterzick wird dergestalt edictaliter vorgeladen daß er binnen 3 Monaten dahier vor Oberamt erscheinen seines Ausbleibens halber sich verantworten oder aber gewärtig seyn soll, daß sein Vermögen seinen nächsten Anverwandten gegen Caution ausgefolgt werde. Sign. Mahlberg den 10ten April 1787.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt dahier.

Staufenberg. Der von Martha Kählerinn zum Schwängerer angegebene Joseph Meier aus denen Stöcken wird anmit dergestalten edictaliter citirt und vorgeladen; daß er binnen 3 Monaten sich vor dem hiesigen Amt bei sonst zu gewarten habender Landesverweisung und Confiscation seines Vermögens stellen und wegen seinem Austritt verantworten solle. Signatum Staufenberg den 4ten April 1787.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt.

Gerichtliche Notifikationen.

Carlsruhe. Alle diejenige die an die Herrschaftskallnecht Haukische Eheleute rechtmäßige Forderungen zu machen, haben sich, da mehrere Schulden über die angegebenen, gegen sie sich gemeldet, bis den 24ten dieses Morgens frühe dahier auf Fürstl. Hofmarschallamts Registratur mit ihren Urkunden um so gewisser zur Liquidation einzufinden, als sie sonst sich selbst zu zuschreiben, wann sie hernach nicht mehr angehört werden können. Signatum Carlsruhe den 5ten April 1787.

Ex Commissione.

Von Fürstl. Hofmarschallamt
Hennig.

Eberstein. Da gegen den Bürger Joseph Zucker von Freiolshheim die Vermögensuntersuchung erkannt worden und daher die Liquidation seiner Schulden nöthig ist. So werden desselben Glaubigere

andurch auf Mittwoch den 25ten dieses vorgeladen um ihre Forderungen zu liquidiren, im Nichterscheinungsfall aber zu gewärtigen, daß sie damit nicht mehr werden gehört werden. Auch wird hiermit jedermann gewarnt, demselben künftig etwas zu borgen, oder einen Handel mit ihm, bei Verlust der Forderung und rechtlichen Hülfe einzugehen. Signatum Eberstein den 11ten April 1787.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt Altda.

Emmendingen. Alle diejenige, so an Hansjerg Ackermann den Wagner und Johannes Schell der Schuhmacher beide Bürger von Oberschaffhausen, rechtmäßige Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis den 26. beim ersten und 27. d. M. beim 2. Tag welche Tage pro terminis peremptorio angefest worden ad liquidandum sub poena praecclusi dergestalten vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vor- mittagszeit in Bödingen unter Mitbringung ihrer Be-

weisurkunde erscheinen und das weitere abwarten sol-
len. Signatum Emmendingen den 4ten April 1787.
Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Emmendingen. Andres Lutterer und
Balthasar Kanzler in Königshausen, Georg Kief-
lin, der Maurer und Andres Buchmüller der Zim-
mermann von Bischöfingen, sodann Martis Gänse
und Adam Gänse in Bickensohl sind gesonnen
samt ihren Familien fort und nach Ungarn zu zie-
hen wenn sie hiezu höchste Landesherrenschaftliche Er-
laubnis erhalten. Da es nun nöthig ist, daß zuvor
die Passivschulden derselben gehörig liquidirt werden
so hat man in dieser Absicht zur Schuldenliquidation
des Lutterers und Kanzlers Montag den 7ten Mai
des Kiefkins und Buchmüllers, Dienstags den 8ten
Mai und des Adam und Martis Gänslens, Mittwoch
den 9ten Mai dieses Jahres vestgesetzt und werden daher alle
diesjenige, welche an einen oder den andern von bemel-
ten Verstorbenen eine rechtmäßige Forderung zu ma-
chen haben dergestalten hiermit vorgeladen daß sie an
erwähntem Tag und Ort früh um 8 Uhr bei dem

Oberamtlichen Commissarius entweder in Person oder
durch einen gehörig Bevollmächtigten erscheinen und
ihre Forderungen durch Vorlegung der etwa in Han-
den habenden Documente liquidiren im Nichter-
scheinungsfall aber sich gewärtigen sollen daß man
sie nachher nicht mehr anhören sondern schlechterdings
abweisen werde. Signatum Emmendingen den 6ten
April 1787. Hochf. Mark. Bad. Oberamt allda.

Mülheim. Alle diejenigen, welche an das
verschuldete Vermögen den verstorbenen Schumacher
Philipp Breitensteins von hier hinter der obern
Kirch etwas zu fordern haben, sollen sich bei der auf
Montag den 7ten nächstkünftigen Monat Mai angestell-
ten Liquidation und Präoritätshandlung mit ihren
Urkunden um so gewisser im allhiefigen Wirthshaus
zum Ochsen früh um 8 Uhr einfinden, als man sie
bei nicht geschehender Erscheinung mit ihren Forde-
rungen abweisen wird. Signatum Mülheim, den
14ten April 1787.

Oberamt allda.

Sachen so zu verlehnen sind.

Carlsruhe. Das in der Creuzgasse dahier
gelegene Landchirurgus Klossische Haus ist entweder
ganz oder in einzelnen Logis zu verlehnen und kann
auf den 23ten July bezogen werden. Liebhabere da-
zu können solches alle Tage besehen und bei dessen der-
maligen Bewohner Herrn Kammerdiener Salt das
weitere erfahren.

Carlsruhe. In dem Hause des Rentkam-
mersecretarius Obermüller in der Rippurerstraße
ist der untere Stock entweder ganz oder zum Theil
auf den 23ten Juli d. J. zu verlehnen.

Carlsruhe. In des Herrn Hoflieferer Hof-
manns Behausung in der langen Stras gegen der
Post herüber ist der untere ganze Stock samt dem
halben Garten zu verlehnen und auf den 23ten July
zu beziehen, die Liebhabere hierzu können sich bei dem
Ochsenwirth Hr. Nägelen melden.

Carlsruhe. In Kaufmann Karners Haus in
der Waldhorngasse im hintern Stock oben auf, ist
ein Zimmer für eine ledige Person mit oder ohne
Meubles zu verlehnen und kann alle Tage bezogen
werden.

Carlsruhe. Im goldnen Adler bei der Zoll-
verwalter Neckerinn ist der ganze obere Stock zu ver-
lehnen, besteht in drei Stuben einer Kammer, eine Kuch-
einer Kammer auf dem Speicher, einen Stall zum
Holz legen oder zu 3 Pferd, einen halben Keller, ein
Waschhaus, ein Schweinstall, den ganzen Garten bis
auf den 23ten July zu verlehnen.

Carlsruhe. Beim Isac Seligmann in der
langen Stras, ist ein Logie im mittlern Stock fornen
hinaus, eine Stub und 2 Kammern, eine Kuch samt
verschlossenem Holzschopf bis auf den 23ten July zu
verlehnen.

Sachen so zu versteigern sind.

Carlsruhe. Montags den 30ten April die-
ses Jahres, wird auf dem allhiefigen Rathhaus Nach-
mittags um 2 Uhr die der Schneider Wilkertschen
Wittib und ihrem Bruder Scheimenrath, Canzleidi-
ner Baur zustehende in der langen Stras neben dem
Belenmeister Hofmann und dem Schuzjuden Löw
Wormser gelegene zweistöckige Behausung samt zu-
gehörungen ein für allemal in öffentlichen Aufsteich
gebracht und dem meistbietenden zugeschlagen werden.

Welches anmit dem Publico bekannt gemacht wird.
Signatum Carlsruhe den 18ten April 1787.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Pforzheim. Da bei der Gemeinde Dill-
und Weisenstein der Schäferbestand bis künftigen
Michaelis zu Ende geht; so ist man gesonnen diese
Schäferei Montags den 7ten May, d. J. auf wei-
tere 3 Jahre durch Steigerung in Bestand zu geben;
die hiezu Lusttragende haben daher an bestimmten

Tag Morgens um 7 Uhr auf dem Rathhaus zu Weisfenstein einzufinden, sich in Ansehung ihres Vermögens und Ausföhrung mit Obrigkeitlichen Attestaten

In Macklots Hofbuchhandlung in Carlsruhe

- A. B. C. Buch (neues) nebst einigen kleinen Uebungen und Unterhaltungen für Kinder, mit Kupfern 8. München 1782. 48 fr.
 Abenteuer des Persles und der Sigismunde eine nordische Geschichte 4 Bände 8. Anspach 1782. 2 fl. 12 fr.
 An Verföhren und Verföhrete gr. 8. Frankfurt und Leipzig 1781. 1 fl. 12 fr.
 Anakreons Lieder 8. Anspach 1782. 1 fl.
 Anthologie teutscher Gelegenheitsgedichte 8. Frankfurt und Leipzig 1780. 36 fr.
 Annus omnia sua secum portans oder sämtliche Werke des Wandersbecker Boten 4 Theile 8. München 1782. 2 fl. 15 fr.
 Auszug aus dem Wörterbuch der Thorheiten 8. Leipzig 1780. 36 fr.
 Bavo (Professor) Gemälde aus dem Leben der Menschen 8. München 1784. 1 fl. 20 fr.
 Barbarossa Ein Fragment aus der Geschichte Kaiser Karl des Fünften 8. Nördlingen 1782. 1 fl.

zu versehen und die Condition zu vernehmen. Signatur Pforzheim den 26ten März 1787.

Oberamt allda.

- ist wieder ganz neu und in Menge zu haben.
 Baumgärtner (A.) Fanny die den 14ten Wintermonat 1785. in München vom Frauenthurm stürzte gr. 8. München 1785. 24 fr.
 Bemerkungen (Psychologische) in Briefen 8. Nördlingen 1781. 32 fr.
 — — (Philosophische) über die Republicken überhaupt und über die Kaiserlichen freien Reichsstädte insbesondere 4 Amsterdam 1787. 24 fr.
 Bergordnung des Kurfürstlichen Herzogthum Baierns Folio 1784. 40 fr.
 Beiträge (Bairische) zur schönen und nützlichen Literatur 3 Jahrgänge und jeder Jahrgang 12 Stücke gr. 8. München 1781. 14 fl. 12 fr.
 Bienenbücher Anweisung (Kurze) zur Bienenzucht für den Landmann 8. Anspach 1779. 16 fr.
 — — Pösel (J) gründlich und vollständiger Unterricht so wohl für die Wald- als Garten- Bienenzucht, mit Kupfer 8. München 1784. 50 fr.
 Briefe Bairischer Denkungsart und Sitten 8. 1778. 30 fr.

Geborne.

Carlsruhe. Den 11ten April, Charlotte Elisa Beth Christine, Vater: Johann Leonhard Harsch, Herrschaftl. Stallbedienter. Eodem, Wilhelm Friedrich, Vater: Philipp Ludwig Burkhardt, Burger und

Schuhmachermeister. Den 12ten, Christine Friedrike, Vater: Wilhelm Friedrich Helmle Burger und Hutmacher. Den 14ten, Johann Jacob, Vater: Johann Christian Würbs, Tagelöhner in Gottsau.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 12ten April, Catharine Magdalena Jacobine, Johann Georg Falken, Zimmergefell und Hintersassen in Klein Carlsruh Tochter, alt 4 Jahr, 4 Monat und 11 Tage. Den 14ten, Johann Caspar Sebald, Johann Georg Würbs, Burgers und Schuhmachermeisters Sohn, alt 7 Wochen und 3

Tage. Den 17ten, Wilhelm Friedrich, Philipp Ludwig Burkhardts, Burgers und Schuhmachermeisters Sohn, alt 7 Tage.

Müllheim im Breisgau. Den 3ten April starb Herr Pfarrer Isaac Smelin, zu Badenweiler alt 73 Jahr 2 Monat und 25 Tag.

Promotoren.

Serenissimus haben gnädigst geruhet, den Gärtner

Herrn Johann Michael Schweickert von Pforzheim, zu Höchstler Hofgärtner zu erneunen.

Marktpreise vom 19ten April 1787.

Frucht- preise.	Carls- ruhe.		Durlach		Bekenschatzung.			Carlsruhe.			Durlach.			Fleischschätzung.			Carls- ruhe.		Durlach	
	fl.	kr.	fl.	kr.	Bed.	oder Semmel	Pf.	Lot.	skr.	Pf.	Lot.	skr.	Das Pfund.	kr.	kr.	kr.	kr.			
Das Walter.																				
Alt Korn.													Kindfleisch gutes . . .	7½	7½					
Neu Korn.	4	—	4	—	Weiß Brod	2	10	6	2	10	6	Schmalz	6½	6½						
Alt Kernen.	6	12	6	12	— dito	—	—	—	—	—	—	Hammelfleisch	7	6						
Neu Kernen.					Schwarz Brod . . .	6	4	10	3	2	5	Kaltfleisch	6	6						
Waizen.	5	20	5	20	Dconomisch Brod	—	—	—	2	10	5	Schweinefleisch . . .	8	7						